

V e r z e i c h n i s

der

auf der

Königl. vereinten Friedrichs - Universität

H a l l e - W i t t e n b e r g

im

Sommer-Halbjahre

vom 17. April bis 16. September 1837

zu haltenden

V o r l e s u n g e n

und

der öffentlichen akademischen Anstalten.

H a l l e,

gedruckt in der Gebauerschen Buchdruckerei.

1837.

1837, 2

A. Vorlesungen.

I. Theologie.

Die Geschichte der theologischen Wissenschaften seit dem Anfange des 19ten Jahrhunderts trägt Hr. Cons.-Rath Gesenius vor.

Hermeneutik lehrt Hr. Prof. Fritzsche.

Apologetik trägt Hr. Cons.-R. Tholuck vor.

Eine historisch-kritische Einleitung in die kanonischen und apokryphischen Bücher des A. T. trägt Hr. Dr. Tuch vor.

Biblische Archäologie lehrt Hr. Prof. Rödiger.

Von Büchern des A. T. werden erklärt: *die Weissagungen des Jesaias*, vom Hrn. Cons.-R. Gesenius; *die Genesis*, vom Hrn. Prof. Rödiger; *das Buch Hiob*, vom Hrn. Dr. Tuch.

Eine historisch-kritische Einleitung in das N. T. trägt Hr. Licent. Fritzsche vor.

Von Büchern des N. T. werden erklärt: *die Briefe an die Römer, an den Timotheus, Titus, Philemon und die Hebräer*, sowie *der Brief Jacobi* (in lat. Sprache), vom Hrn. Prof. Wegscheider; *die Apokalypse*, vom Hrn. Cons.-R. Gesenius; *die Evangelien des Matthäus, Marcus und Lucas*, vom Hrn. Cons.-R. Tholuck und Hrn. Prof. Niemeyer; *das Evangelium Johannis* sowie *die Briefe an die Thessalonicher*, vom Hrn. Licent. Fritzsche.

Ueber Christi Bergpredigt und Parabeln liest Hr. Cons.-Rath Tholuck; **über die Leidens- und Auferstehungsgeschichte Jesu**, Hr. Prof. Niemeyer.

Allgemeine Dogmengeschichte lehrt Hr. Cons.-Rath Thilo; **neuere Dogmengeschichte** trägt Ebenderselbe vor.

Dogmatik trägt Hr. Cons.-R. Tholuck und Hr. Prof. Fritzsche vor.

Christliche Moral lehrt Hr. Prof. Wegscheider.

Der christlichen Religions- und Kirchengeschichte ersten Theil trägt Hr. Cons.-R. Gesenius vor; **derselben zweiten Theil**, Hr. Prof. Dähne; auch hält Derselbe besondere Vorträge über *die Literaturgeschichte dieses Theils der Kirchengeschichte*. — *Die Geschichte der Reformation in den slavischen Staaten* erzählt Hr. Dr. Roepell.

Practische Theologie lehrt Hr. Prof. Franke.

Die Geschichte der geistlichen Poesie erzählt Hr. Prof. Marks.

Homiletik und Geschichte derselben trägt Ebenderselbe vor; auch leitet Derselbe *theoretisch-praktische homiletische Uebungen*.

Katechetik und die Geschichte derselben lehrt Hr. Cons.-Rath Wagnitz und Hr. Prof. Franke; auch leitet Letzterer *theoretisch-praktische katechetische Uebungen*.

Im Königl. theologischen Seminarium leitet Hr. Cons.-Rath Gesenius *die Uebungen in der Exegese des A. T.*, und Hr. Prof. Wegscheider *in der des N. T.*; Hr. Cons.-R. Tholuck *die Uebungen der dogmatischen*, und Hr. Cons.-R. Thilo *die der historischen Abtheilung*; Hr. Prof. Marks *die homiletischen und liturgischen*, und Hr. Prof. Fritzsche *die katechetischen Uebungen der Seminaristen*.

Uebungen im Interpretiren des N. T. leitet Hr. Prof. Fritzsche. **Examinatorien und Repetitorien über Dogmatik** hält Ebenderselbe; **über Kirchengeschichte**, Hr. Prof. Dähne und Hr. Licent. Fritzsche; auch leitet Letzterer *die Uebungen seiner exegetischen Gesellschaft*.

II. Jurisprudenz.

Eine allgemeine Einleitung in das Rechts-Studium gibt vor Eröffnung der Vorlesungen in zwei näher zu bestimmenden Stunden Hr. Prof. v. Madai.

Encyklopädie und Methodologie der Rechtswissenschaft trägt Hr. Prof. Wilda vor.

Philosophie des Rechts lehrt Hr. Hofrath Henke.

Ausgewählte Leges des Corp. jur. civ. nach Hugo's Chrestomathie, erklärt Hr. Prof. v. Madai; auch setzt Derselbe die Uebungen seiner juristischen Gesellschaft fort.

Institutionen und Geschichte des römischen Rechts lehrt Hr. Prof. Witte. — *Institutionen des römischen Rechts, mit historischen Erläuterungen der einzelnen Rechtslehren*, trägt Hr. Dr. Pfotenhauer vor.

Pandekten, verbunden mit dem Erbrecht, lehrt Hr. Prof. v. Madai; das *Erbrecht* Hr. Dr. Pfotenhauer.

Deutsche Stats- und Rechtsgeschichte trägt Hr. Prof. Pernice vor.

Deutsches Privatrecht lehren die Herren Proff. Dieck und Wilda; Ersterer nach seinem Grundrisse.

Das Recht des Adels- und Bauernstandes trägt Hr. Prof. Dieck vor.

Das Lehnrecht lehrt Hr. Prof. Pernice.

Das öffentliche Recht des deutschen Bundes und der Bundesstaaten trägt Ebenderselbe vor; auch liest Derselbe über das *Privat-Fürstenrecht*.

Preussisches Civilrecht lehrt Hr. Hofgerichtsrath Pfotenhauer und Hr. Prof. Witte; auch liest Letzterer über das *Preuss. Sachenrecht*.

Kirchenrecht lehrt Hr. Prof. Laspeyres; auch liest Derselbe über die *Quellen des kanonischen Rechts*.

Handelsrecht trägt Hr. Prof. Wilda vor.

Gemeines und Preuss. Criminalrecht trägt Hr. Hofrath Henke und Hr. Dr. Pfotenhauer vor.

Gemeinen und Preuss. Civil-Proceß lehrt Hr. Prof. Laspeyres.

Uebungen in der juristischen Praxis leitet Hr. Hofgerichtsrath Pfotenhauer.

Das Examinatorium über Criminalrecht setzt Hr. Hofrath Henke fort.

* * *

Hr. Geheimer Justizrath Schmelzer ist, seiner Gesundheit wegen, auch für dieses Halbjahr von Haltung der Vorlesungen entbunden.

III. Medizin.

Encyklopädie und Methodologie des medizinischen Studiums trägt Hr. Prof. Friedländer nach seinem Lehrbuche vor.

Exegetische Vorträge über Thucydides Geschichte der Pest zu Athen hält Hr. Dr. Rosenbaum; auch trägt Derselbe eine *chronologische Geschichte der epidemischen Krankheiten* nach Schnurrer's Chronik der Seuchen vor.

Der Zootomie zweiten Theil oder Splanchnologie, Neurologie und Angiologie trägt Hr. Prof. d'Alton vor.

Pathologische Anatomie lehrt Ebenderselbe; auch trägt Derselbe *Physiologie* verbunden mit *Experimenten und Demonstrationen* vor.

Den ersten Theil der speciellen Pathologie und Therapie, sowie die Pathologie und Therapie der Lungen, des Herzens und der Haut trägt Hr. Geh. Medizinalrath Krukenberg vor. — *Den zweiten Theil der speciellen Pathologie und Therapie*, Hr. Dr. Rosenbaum.

Ueber die syphilitischen Krankheiten liest Hr. Dr. Rosenbaum.

Akiurgie, verbunden mit einem Cursus chirurgischer Operationen, trägt Hr. Prof. Blasius vor.

Ueber ausgewählte Kapitel der Ophthalmiatrik liest Hr. Prof. Blasius; auch hält Derselbe *theoretisch-practische Vorträge über Augenoperationen*.

Theorie und Praxis der Geburtshilfe lehren die Herren Proff. Niemeyer und Hohl; auch trägt Letzterer die *Geschichte der Geburtshilfe* vor.

Pharmakologie tragen die Herren Proff. Friedländer und Schweigger-Seidel mit besonderer Berücksichtigung der *Preuss. Pharmakopöe* vor.

Die Receptirkunst lehrt Hr. Prof. Friedländer.

Ueber die chemische Zersetzung der Gifte liest Hr. Prof. Schweigger-Seidel.

Die officinellen Pflanzen der Preuss. Pharmakopöe erläutert Hr. Dr. Sprengel.

Die medizinisch-klinischen Uebungen leitet Hr. Geh. Medizinalrath Krukenberg.

Chirurgisch-klinische und ophthalmiatriische Uebungen leitet Hr. Prof. Blasius.

Practische Uebungen in der Geburtshilfe leitet Hr. Prof. Niemeyer in der akad. Entbindungsanstalt und Hr. Prof. Hohl.

Die Uebungen der Mitglieder des pharmazeutischen Instituts leitet Hr. Prof. Schweigger-Seidel.

Examinatorien und Repetitorien halten die Herren Proff. Krukenberg, Friedländer, Niemeyer, Hohl und Hr. Dr. Rosenbaum.

IV. Philosophie und Pädagogik.

Allgemeine Einleitung in die Philosophie trägt Hr. Prof. Erdmann vor. — *Methodik der Philosophie*, Hr. Dr. Schaller.

Allgemeine Geschichte der Philosophie lehrt Hr. Prof. Hinrichs.

Fundamentalphilosophie trägt Ebenderselbe nach seiner Schrift „Genesis des Wissens“ vor.

Psychologie lehrt Hr. Prof. Gerlach.

Logik und Metaphysik lehrt Hr. Prof. Gerlach, Hr. Dr. Schaller, sowie, nach Hegel, Hr. Dr. Ruge.

Aesthetik trägt Hr. Geh. Hofrath Gruber und Hr. Prof. Hinrichs vor. — *Ueber Shakespear im Vergleich mit Dante und Göthe*; als Einleitung zu einer Geschichte der neuern Poesie, liest Hr. Prof. Ulrici.

Philosophie des Rechts lehrt Hr. Dr. Ruge nach Hegel.

Ethik trägt Hr. Prof. Erdmann vor.

Philosophie der Geschichte der Menschheit lehrt Hr. Prof. Ulrici; auch liest Derselbe über *Philosophie der christlichen Religions- und Kirchengeschichte*.

Religionsphilosophie und comparative Religionslehre trägt Hr. Prof. Erdmann vor; erstere auch Hr. Dr. Ruge.

Philosophische Unterhaltungen leitet Hr. Prof. Tieftrunk.

Die Uebungen der Mitglieder des Königl. pädagogischen Seminariums leitet Hr. Prof. Niemeyer.

V. Mathematik.

Die Elemente der analytischen Geometrie lehrt Hr. Prof. Gartz.

Differenzial- und Integralrechnung trägt Hr. Prof. Gartz vor; letztere auch Hr. Prof. Sohneke.

Ebene und sphärische Trigonometrie lehrt Hr. Prof. Rosenberger; auch liest Derselbe über die *Einrichtung und den Gebrauch der astronomischen Tafeln*.

Die Theorie der algebraischen Gleichungen lehrt Hr. Prof. Gartz.

Analytische Mechanik trägt Hr. Prof. Sohneke vor.

Examinatorien über einzelne mathematische Disciplinen hält Hr. Prof. Gartz. — *Die Uebungen seiner mathematischen Gesellschaft* leitet Hr. Prof. Sohneke.

VI. Naturwissenschaften.

Die Urgeschichte der Physik trägt Hr. Prof. Schweigger vor.

Experimentalphysik lehrt Ebenderselbe nach Baumgartners Handbuch.

Die Electricitätslehre mit Anwendung der Mathematik trägt Hr. Prof. Kämtz vor.

Die Elementarchemie, sowie die organische Chemie, verbunden mit Experimentirübungen, trägt Hr. Prof. Schweigger-Seidel vor.

Sphärische und theoretische Astronomie trägt Hr. Prof. Rosenberger vor.

Physische Geographie lehrt Hr. Prof. Kämtz.

Geognosie lehrt Hr. Prof. Germar.

Mineralogie trägt Ebenderselbe nach seinem Lehrbuche vor.

Den ersten Theil der Gewächskunde, umfassend die Gestaltung, Anatomie und Physiologie, verbunden mit Demonstrationen lebender Pflanzen und Excursionen, trägt Hr. Prof. von Schlechtendal vor.

Ueber die Gräser und Halbgräser liest Ebenderselbe.

Die gesammte Zoologie trägt Hr. Prof. Nitzsch vor, mit Benützung des akademischen zoologischen Museums und seiner Privatsammlungen. — *Die allgemeine Naturgeschichte der Thiere* lehrt Hr. Dr. Buhle nach seinem Handbuche.

Physikalische und chemische Experimentirübungen im akad. Laboratorium leitet Hr. Prof. Schweigger.

Botanische Excursionen veranstaltet Hr. Dr. Sprengel; auch hält Derselbe *Examinatorien und Repetitorien über das Gesamtgebiet der Phytologie*.

Zootomische Demonstrationen hält Hr. Prof. Nitzsch.

VII. Stats- und Kameral-Wissenschaften.

Einleitung in das Studium der politischen Wissenschaften trägt Hr. Prof. Eiselen vor.

Polizeiwissenschaft lehrt Ebenderselbe.

Forsttechnologie lehrt Hr. Dr. Buhle; auch liest Derselbe über den *ökonomischen Nutzen der Hausthiere*.

VIII. Historische Wissenschaften.

Den ersten Theil der Universalgeschichte bis auf die Zeiten Constantin des Großen trägt Hr. Prof. Leo nach seinem Lehrbuche vor.

Ueber die Samothrakischen Mysterien liest Hr. Prof. Schweigger nach seinem Lehrbuche über Mythologie auf dem Standpunkte der Naturwissenschaft.

Die Geschichte der römischen Päpste trägt Hr. Geh. Hofrath Voigtel vor.

Europäische Statengeschichte lehrt Hr. Dr. Roepell.

Preussische Geschichte trägt Ebenderselbe vor.

Die Geschichte des siebenjährigen Krieges mit wissenschaftlichen Erläuterungen und Vergleichung der Feldzüge Napoleons trägt Hr. Generalmajor Dr. v. Hoyer vor.

Statistik der Europäischen Staaten lehrt Hr. Prof. Eise-
selen.

Die Uebungen der historischen Gesellschaft leitet Hr.
Geh. Hofrath Voigtel.

IX. Philologie und neuere Sprachkunde.

1) Klassische Philologie: griechische und römische Literatur.

Encyklopädie und Methodologie des philologischen Stu-
diums trägt Hr. Prof. Bernhardt nach seinem
Lehrbuche vor.

Die alte Literatur- und Kunstgeschichte lehrt Hr. Prof.
Raabe.

Griechische Alterthümer trägt Hr. Prof. Meier vor.

Grammatik der griechischen Sprache lehrt Hr. Prof.
Pott.

Von Werken griechischer Schriftsteller werden erklärt:
die Ritter und Wolken des Aristophanes, vom Hrn.
Prof. Bernhardt; *Platon's Criton* in lat. Sprache,
vom Hrn. Prof. Raabe; *Platon's Cratylus* mit Ber-
ücksichtigung der philosophischen Grammatik, vom
Hrn. Prof. Pott; *Sophokles Philoktetes*, vom Hrn.
Dr. Stäger.

Von Werken lateinischer Schriftsteller werden erklärt:
die Sermonen des Horaz, vom Hrn. Prof. Meier.

Im Königl. philologischen Seminarium werden die Mit-
glieder im *Interpretiren, Disputiren und Latein-*
schreiben von den Herren Prof. Meier und Bern-
hardt unterrichtet und geübt; und zwar hat Er-
sterer den *Brief des Horaz an die Pisonen*, Letz-
terer den *König Oedipus des Sophokles* zur Erklä-
rung bestimmt.

2) Morgenländische Sprachen.

Die Anfangsgründe der hebräischen Sprache lehrt Hr.
Hofrath Hollmann. — *Hebräische Grammatik*
trägt Hr. Dr. Tuch vor; auch setzt Derselbe die
Uebungen seiner hebräischen Gesellschaft fort.

Die arabische Sprache und Erklärung von Lokman's
Fabeln trägt Hr. Prof. Rödiger vor.

Die Elemente der persischen und türkischen Sprache lehrt
Ebenderselbe.

Die Aethiopische Sprache lehrt Hr. Dr. Tuch.

Das indische Gedicht, Nalas, nach Bopp's 2ter Ausgabe,
erläutert Hr. Prof. Pott.

3) Neue abendländische Sprachen.

Die französische Sprache lehrt Hr. Hofrath Holl-
mann. — *Einige Stücke von Molière*, mit voran-
geschickter *Geschichte und Entwicklung der drama-*
tischen Poesie in Frankreich erläutert Hr. Prof.
Blanc.

Die italienische Grammatik trägt Ebenderselbe mit
historischen Erläuterungen vor.

Die Englische und Portugisische Sprache lehrt Hr. Hof-
rath Hollmann; auch er bietet sich Derselbe
zum Privatunterricht in den ebenerwähnten neuern
und in den ältern Sprachen.

Die Elemente der altdeutschen Sprache trägt Hr. Prof.
Leo nach Wackernagel's altdeutschem Lesebuche vor.

X. Schöne und gymnastische Künste.

Geschichte, Theorie und Technik der Malerei lehrt Hr.
Prof. Weise; auch liest Derselbe über die *An-*
wendung der Perspective in der Landschaftsmalerei.

Theoretischen und praktischen Unterricht im Zeichnen
und Malen ertheilt der akademische Zeichenlehrer
Hr. Herschel.

Uebungen im Zeichnen leitet Hr. Prof. Weise.

Den Generalbass lehrt Hr. Musik-Director Dr. Naue;
auch unterrichtet Derselbe im *Kirchengesange.*

Theoretisch-praktischen Unterricht in der Musik ertheilt
der akad. Musiklehrer Hr. Heilmholz.

Die Reitkunst lehren die Hrn. Stallmeister André sen.
und André jun.

Unterricht in der Fechtkunst, ertheilt Hr. Fechtmeister
Urban.

Die Tanzkunst lehrt Hr. Tanzmeister Wehrhahn.

B. Oeffentliche akademische Anstalten.

- I. *Seminarien*: 1) *theologisches*, unter Oberaufsicht der theologischen Fakultät; 2) *pädagogisches*, unter Direction des Hrn. Prof. Niemeyer; 3) *philologisches*, unter Direction der Herren Proff. Meier und Bernhardy. — 4) *Historische Gesellschaft*, unter Direction des Hrn. Geh. Hofrath Voigtel. — 5) *Pharmazeutisches Institut*, unter Direction des Hrn. Prof. Schweigger-Seidel.
- II. *Klinische Anstalten*: 1) *medizinische Klinik*, unter Direction des Hrn. Geh. Medizinalrath Krukenberg; 2) *chirurgisch-ophthalmiatische Klinik*, unter Direction des Hrn. Prof. Blasius; 3) *Entbindungs-Anstalt*, unter Direction des Hrn. Prof. Niemeyer.
- III. Die *Universitäts-Bibliothek* wird, unter Aufsicht des Hrn. Oberbibliothekar Geh. Hofr. Voigtel und des Hrn. Bibliothekar Prof. Pernice, Mittwochs und Sonnabends von 1—3 Uhr, an den übrigen Wochentagen von 10—12 Uhr geöffnet.
- IV. Die akad. *Kupferstich-Sammlung*, unter Aufsicht des Hrn. Prof. Weise, ist Dienstags und Sonnabends von 1—2 Uhr geöffnet. — V. Die *archäologische Sammlung* des Thüringisch-Sächsischen Vereins zeigt Hr. Bibliothek-Secretair Dr. Förstemann auf Verlangen.
- VI. *Anatomisches Theater* und *anatomisch-zootomisches Museum*, unter Direction des Hrn. Prof. d'Alton.
- VII. *Physikalisches Museum* und *chemisches Laboratorium*, unter Direction des Hrn. Prof. Schweigger. — VIII. *Sternwarte*, unter Aufsicht des Hrn. Prof. Rosenberger. — IX. Das *mineralogische Museum* ist, unter Aufsicht des Hrn. Prof. Germar, Donnerstags und Freitags von 2—4 Uhr geöffnet. — X. *Botanischer Garten* und *Herbarium*, unter Direction des Hrn. Prof. von Schlechtendal. — XI. Das *zoologische Museum* ist, unter Aufsicht des Hrn. Prof. Nitzsch und des Hrn. Inspector Dr. Buhle, Mittwochs von 1—3 Uhr geöffnet.
-